



(Foto oben: Stefan Anzinger - Foto unten: pfarrbriefservice.de)

# Gedanken zum Pfingstfest

Unter den vielen Bildern für den Heiligen Geist finden sich neben denen der **Taube** und des Feuers auch das des Sturms und des sanften leisen Hauchs. Es gibt Menschen, die sich den Sturm wünschen, der Veraltetes und Angebrochenes wegweht, reinen Tisch schafft und so den völligen Neuanfang ermöglicht. Und es gibt Menschen, die eher auf den sanften Hauch hoffen, der Kühlung gibt in Mühe und Hitze, der neuen Lebensatem bringt, der uns Kraft gibt. Das alles finden wir im Heiligen Geist, und um ihn zu beten, heißt, die Fülle aller Gaben Gottes zu erbitten, wie wir und unsere Zeit sie brauchen.

Zu Pfingsten feiern wir ja das Geburtsfest der Kirche. Und doch ist vielen wohl nicht zum Feiern zumute, weil wir von mannigfaltigen Krisen umgeben sind, die uns beengen. Und doch sprechen wir bei Krisen auch von nachfolgenden Wenden, die verändern und uns dabei herausfordern und auch beunruhigen. In aller Unruhe und Verunsicherung feiern wir jetzt das Wirken des Geistes Gottes. Er hat die Kirche aber nicht nur am Anfang belebt.

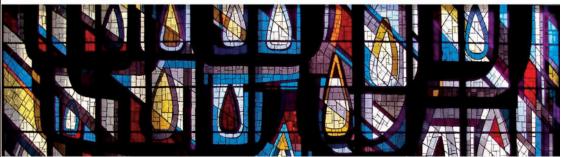
Pfingsten - ein Fest, das auf einem alten, jüdischen Erntefest, dem sogenannten "Wochenfest" gründet, an dem der Gesetzgebung am Sinai gedacht und das später in Verbindung mit der Geistsendung am Pfingsttag gebracht wurde.

Pfingsten – ein Fest mit jeder Menge wunderbarer Aspekte und doch vielen so fremd. Trotzdem birgt es unzählige heilsgeschichtliche Facetten.

Pfingsten – es ist die Rede von einem Sturmesbrausen. **Sturm** ergreift uns, bewegt etwas in uns. Luft ist überall um und in uns, spürbar wird sie erst im Wind oder in unserem Atem. Ebenso verhält es sich mit Gottes Geist – in ihm leben und sind wir, ohne ihn, so wie auch ohne Luft, ist kein Leben. Deshalb werden wir zu Pfingsten mit der zärtlichen, gütigen, liebevollen Seite Gottes vertraut gemacht.

Diese Seite Gottes bringt weiter zum Ausdruck, dass Pfingsten, auch ein Fest der Fruchtbarkeit ist. Gottes Geist – auch Geist des Trostes, der Wahrheit, der Weisheit, der Gnade, der Liebe, der Freiheit, wird nicht zuletzt Schöpfergeist genannt. Dieser "Creator Spiritus", wie er in einem alten Hymnus besungen wird, ist Quelle unserer Fruchtbarkeit, unserer kreativen Ideen, unserer begeist-ernden Gedanken und unserer Lebendigkeit. Als Früchte dieses Geistes werden Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Sanftmut, Glaube ... genannt.

Pfingsten – es ist weiter die Rede von Feuerzungen. Auch **Feuer** ist ein Symbol für Lebendigkeit. Menschen, in denen ein Feuer brennt, strahlen eine besondere Kraft des Lebens, der Liebe und der Freude aus.





der Mündigkeit. Nicht umsonst wird an Pfingsten der Geburtstag der Kirche gefeiert. Pfingsten macht aus einer kleinen, ängstlichen, unmündigen Schar eine Gemeinschaft von innerlich frei und mündig gewordenen Menschen, die um ihre Weltverantwortung wissen. Pfingsten - ein Fest der Vereinigung und Verständigung. Der Höhepunkt der Pfingsterzählung gipfelt darin, dass Menschen zusammenkommen und einander verstehen. Sie hören die großen Taten Gottes jeder in seiner Sprache und doch in einer gemeinsamen Sprache vereint. Welche Sprache verstehen wohl auch heute noch alle Menschen, unabhängig von Alter, Nationalität oder geistiger Kapazität?

Es ist die Sprache des Vertrauens und der gleichen inneren Sehnsucht nach Lebensfülle. Sie ist der Weg zu einer neuen, verbindenden, grenzüberschreitenden Gemeinschaft. Zu Weihnachten begehen wir die Geburt Gottes in uns, zu Ostern bedenken wir Jesu Lebensweg von Leiden, Tod und Auferstehung, der sich in unserem Leben immer neu ereignet. Zu Pfingsten feiern wir unser Erwachsen-Werden in einem erstarkten Leben, erfüllt vom Geist der Kraft und der Liebe. Pfingsten ist das Fest der Sendung. Nicht nur um unserer eigenen Selbst-verwirklichung willen sind wir mit dem pfinastlichen Geist beschenkt, sondern mit dem Auftrag, Leben zu wecken und weiterzugeben. Auf welche Weise wir die Verantwortung für die Ausbreitung der Lebensbotschaft wahrnehmen, ist nur mehr eine Anfrage an unsere persönliche, geisterfüllte Kreativität.

Die Liturgie der Kirche macht uns aber etwas vorsichtiger. Pfingsten ist nicht einfach das Fest des Heiligen Geistes, sondern erst einmal der Abschluss des einen großen Osterfestes, das wir 50 Tage lang feiern, damit Ostern mit seiner überragenden Bedeutung für jeden von uns und in all seinen verschiedenen Aspekten ausreichend zur Geltung kommt. Dass die Geistsendung einer dieser Aspekte von Ostern ist, macht uns das Evangelium deutlich. Hier ist am Ostertag selbst die erste Gabe des Auferstandenen an die Jünger sein Heiliger Geist. Wenn die Geistsendung, wenn Pfingsten so stark an Ostern zurückgebunden wird, dass bei Johannes die Auferstehung und die Gabe des Heiligen Geistes an die Jünger an einem Tag geschehen, dann lässt uns das am Ende der 50 Tage Ostern noch einmal neu verstehen.

Ostern ist eben mehr als nur die Auferweckung Jesu, in Jesus sollen wir alle auferstehen und schon jetzt das neue Leben empfangen, das dann im Himmel vollendet werden wird. Um aber dieses neue Leben zu erhalten, müssen wir Gottes Lebensatem empfangen, seinen Geist, der die ganze Welt durchdringt und sie erhält. Um an der Auferstehung Jesu Anteil zu haben, müssen wir mit ihm in unauflöslicher Gemeinschaft stehen. Daher ist der Gruß des Auferstandenen der Friedensgruß, der die Gemeinschaft zwischen ihm und den Jüngern, Gott und den Menschen, herstellt.

Eine alte Beschreibung des Heiligen Geistes ist, dass er die Liebe ist, die Vater und Sohn verbindet. Wenn er nun auch uns gesandt wird, dann sind wir hinein-genommen in das innergöttliche Leben, einbezogen in die Liebe, die Gott als den Einen und Dreifaltigen im Tiefsten

In diesem Geist werden auch die Sünden vergeben, die uns allein von Gott trennen können. Heute, am Ende der Feier des einen großen Osterfests, erfährt Ostern für uns im Heiligen Geist seine Vollendung und Erfüllung, indem wir in Ostern hineingenommen werden. Heute dürfen wir in der Kraft des Heiligen Geistes sagen, dass auch wir mit Christus auferstehen und dass diese Auferstehung bereits in diesem Leben beginnt.

Quelle: CMB Wien

# Wir feiern Gottesdienst

### 5. SONNTAG DER OSTERZEIT So. 07.05.

Messfeier

Bayerbach 8.30

> Alois Kammermeier f. Eltern / MG: Peter Etzstaller f. Mutter z. Stbtg. / Fam. Franz Gahr f. Eltern u. Angehörige

Wir gedenken der Verstorbenen der 19. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022):

2013: Sophie Buczek, 2015: Jutta Wolf

Ergoldsbach 10.00 Messfeier mit Feier der Erstkommunion (Klasse 3d)

(Pfarrgottesdienst)

Musikalische Gestaltung: Familie Weber mit Freunden Leitung/Orgel: Weber Maria

MG: Maria Thiel f. Ludwig Weigert und bds. Eltern / Ludwig und Rosmarie Dollinger f. bds. Eltern und Schwiegersohn / f. abgetriebene Kinder und f. alle Verstorbenen

Wir gedenken der Verstorbenen der 19. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023): 2014: Elfriede Wagner; 2015: Gert Eichmeier; Bertha Ipfelkofer; Johann Frank; 2016: Maria Frank; 2017: Karl Heinz Böhm; Wilhelm Kühner; Rosa Linz; 2018: Konrad Mayer; 2020: Adolf Korber;

Feierliche Maiandacht mit der MMC Bayerbach 14.00 Bayerbach

Musikalische Gestaltung: Männerchor d. Sängerbundes

14.00 Feierliche Majandacht Ergoldsbach

Musikalische Gestaltung: Zweigesang Ergoldsbach Orgel: Daniel Harlander

Greilsberg Helga Ganser f. Söhne Martin u. Michael, Eltern u. Geschwister / MG: Rudolf Landes i

Sr. Emma Neumeier

Messfeier

Mo. 08.05 Montag der 5. Osterwoche

Bayerbach Maiandacht des Frauenvereins Bayerbach

Di, 09.05 Dienstag der 5. Osterwoche

Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger

19.00 Messfeier Iffelkofen

18.00

Maria Jehl f. Eltern Johann u. Maria Mosser

Mi, 10.05 Mittwoch der 5. Osterwoche

Hl. Johannes von Avila

Greilsberg 19.00 Messfeier

Fam. Lukat f. Eltern/MG: Geschwister Krieger f. Cousine Sr. Emma Neumeier

Do, 11.05	11.05 Donnerstag der 5. Osterwoche					
Gerabach	19.00	Messfeier Elfriede Neulinger f. Vater u. Großeltern/MG: Therese Eichmeier f. Schwägerin Ottilie Schmirler				
Fr, 12.05	Fr, 12.05 Freitag der 5. Osterwoche					
Bayerbach	19.00	Messfeier Mariele u. Hermann Weinzierl f. bds. Eltern/MG: Karl u. Ingrid Meindl f. Ludwig Rieder / Hilde Eisgruber f. Anni Spitzl und Sofie, Anton u. Robert Buczek / Anni Ramelsberger mit Söhne für Nachbar Josef Eisgruber				
Sa, 13.05 Samstag der 5. Osterwoche						
Ergoldsbach	11.00	Messfeier mit Trauung v. Manuela Berger und Korbinian Wende				
Ergoldsbach	13.30	<b>Feier der Taufe</b> von Schwabl Bella und Hörmann Louis und Lehner Marie				
Langenhettenba	ch 17.30	Messfeier Geschwister Lehner f. Eltem u. Onkel Alois				
Ergoldsbach Ergoldsbach	18.30 19.00	Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit) Messfeier am Vorabend Anna und Johann Ostermeier f. bds. Eltem und Großeltem / MG: Quartalsmesse f. BGR Bartholomäus Simbürger / Elisabeth Spielbauer f. Ehemann				
So, 14.05	So, 14.05 6. SONNTAG DER OSTERZEIT					
Ergoldsbach	8.30!! ACHTEN!	Messfeier Else Schubert f. Barbara Kettner u. Marianne Bauer / Adolf Hiebl f. Maria Hiebl / Karl u. Marianne Stempfhuber f. bds. Eltern				
		Wir gedenken der Verstorbenen der 20. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022): 2013:Loreznz Heilmeier; Cäcilia Kulzer; 2015: Erwin Resch; Gisela Jung; 2017: Karl Pellizzari; 2018: Ruth Gach; 2019: Kurt Keller; 2020: Georg Kreitmeier; Gunda Weigl; Franziska Ohnes; 2021: Ingrid Ertl; Erika Strobl;				

10.00 Messfeier mit Feier der Erstkommunion (Klasse 3a) Bayerbach

(Pfarrgottesdienst) In den Anliegen der Erstkommunionkinder / MG: Sebastian Reif für Oma Helene u. Opa Adolf Reif

Musikalische Gestaltung: Schola Ergoldsbach

Orgel/E-piano: Daniel Harlander

Wir gedenken der Verstorbenen der 20. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022): 2014: Georg Gschwendtner; 2015: Hans-Wolfgang von Pfetten-Ambach

Maiandacht Bayerbach 14.00

Ergoldsbach 14.00 Maiandacht



Mo, 15.05	Mont	ag der 6. Osterwoche	
Straubing	11.00	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder	
Oberergoldsbach Kläham	18.30 19.00	Bittgang von Oberergoldsbach nach Kläham Bittmesse Franz Grobmeier m. Kindern f. Ehefrau und Mutter	
Di, 16.05	Diens	stag der 6. Osterwoche	
Ergoldsbach	14.00	Majandacht des Seniorenkreises	
Ergoldsbach	19.00	Bittgang (Friedhofstr.) und Bittmesse Allerseelenbruderschaft f. lebende u. verstorbene Mitglieder	
Bayerbach	19.00	Bittgang von Bayerbach nach Gerabach	
Gerabach		<b>Bittmesse</b> anschl. <b>Lichterprozession</b> nach Bayerbach mit abschließendem Wettersegen in der Pfarrkirche <i>Edith u. Martin Schindlbeck f. bds. verst. Großeltern</i>	
Mi, 17.05	Mittwoch der 6. Osterwoche		
Ergoldsbach	19.00	Messfeier am Vorabend Franz Hanusch f. Eltern u. Großeltern / Quartalsmesse in den Anliegen früherer Messstiftunge.	
Do, 18.05	CHRI	STI HIMMELFAHRT	
Bayerbach	8.30	Messfeier Fam. Stefan Gschwendtner f. Vater u. Opa z. Stbtg./MG: Hermine Walter f. Mutter Anna Fellne / Rita Bergmüller f. Sieglinde u. Martin	
Ergoldsbach	10.00	Messfeier (Pfarrgottesdienst)  Ilse Hierl f. Carritasschwestern / MG: Walter Hecher f. Eltern	
Ergoldsbach	14.00	Maiandacht	
Bayerbach	14.00	Maiandacht	
Fr, 19.05	Freito	g der 6. Osterwoche	
Bayerbach	19.00	Messfeier Hilde Eisgruber f. Geschwister Eisgruber Frieda, Hans, Ludwig, Heinrich u. Ehemann Josef/MG: Peter Luginger f. Eltern u. Verwandtschaft / Elisabeth u. Christian Linbrunner f. Eltern Laura u. Otto Spanner	
Sa, 20.05	Sams	tag der 6. Osterwoche	
Bayerbach	11.00	Feier der Taufe von Jonathan Aufleger	
Ergoldsbach	11.00	<b>Feier der Taufe</b> von Antonia Seibold, Emilia Auer, Alexander und Vincent Stempfhuber	
Martinshaun	17.30	Messfeier Fam. Hirsch f. Angehörige	

Ergoldsbach Ergoldsbach 18.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit)

Messfeier am Vorabend

Fam. Rosa Kindsmüller f. bds. Eltern u. Verwandte / MG: Maria Schwertl f. Eltern u. Schwestern / Maria Eckl F. Ehemann u. Angehörige



So, 21.05 7. SONNTAG DER OSTERZEIT Eine-Welt-Verkauf in Ergoldsbach

Bayerbach 8.30 Messfeier

19.00

Brüder Dietl f. verst. Eltern /MG: für Helmut Erdinger u. Erwin Schmidbauer / Fam Christian Rieder f. Vater, Schwiegervater u. Opa / Rosemarie Schwimmer

f. Konrad Reif

Wir gedenken der Verstorbenen der 21. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022):

2018: Oskar Sautner:

Ergoldsbach 10.00 Messfeier (Pfarrgottesdienst)

MG: Fam. Hilpoltsteiner f. bds. Eltern, Großeltern und Verwandte / Fam. Margreiter f. Ehemann, Vater u. Verwandte / Ludwig Eisgruber u. Anita Beck m. Fam. f. Josef Kraus

@FAIR

Wir gedenken der Verstorbenen der 21. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022): 2013: Anna Costa; 2014: Franz Xaver Wimmer; Kerstin Grumm; Robert Kaindl; 2015: Max Wolf; Gertrud Valta; 2016: Hildegard Zellmeier; Kreszenz Schindlbeck; 2017:Franz

Max Wolf; Gertrud Valta; 2016: Hildegard Zellmeier; Kreszenz Schindlbeck; 2017: Franz Eder; 2018: Rudolf Ramsauer; Kammermeier Alois; 2019: Josef Wagner; Josef Eisen;

Michael Kreitmeier:

Ergoldsbach 14.00 Feierliche Maiandacht

Musikalische Gestaltung: Zweigesang Ergoldsbach

Orgel: Daniel Harlander

Bayerbach 14.00 Maiandacht

Kläham 18.00 Messfeier

Rita Shelton f. verst. Freunde

Mo, 22.05 Montag der 7. Osterwoche

Ergoldsbach 16.30 Patenwallfahrt zur Wolfgangskirche in Essenbach

Essenbach 19.00 Andacht bei der Wolfgangskirche

WALLFAHRY

Langenhettenbach 19.00 Messfeier mit Flurprozession

Fam. Josef Altinger f. Marianne, Eltern u. Schwager Stefan

Di, 23.05 Dienstag der 7. Osterwoche

Martinshaun 19.00 Messfeier mit Flurprozession

Marianne Spatzek f. Elt. Mathilde und Ludwig Wittmann

Iffelkofen 19.00 Messfeier mit Flurprozession

Renate Kolbinger f. Vater u. Schwiegereltern

Mi, 24.05	Mittwoch der 7. Osterwoche	
Ergolddsbach	19.00	Messfeier Stifmesse f. Eheleute Alois u. Maria Sandl / Emma Pawlitschko f. Anna Arnorld
Do, 25.05	<b>Donerstag der 7. Osterwoche</b> Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII, Hl. Maria Magdalena von Pazzi	
Kläham	19.00	Maiandacht (Gestoltung KDFB Kläham) Musikalische Gestaltung: Frauenbundchor MOSAIK
Fr, 26.05	HI. Philipp Neri	
Bayerbach	19.00	Messfeier mit Flurprozession für Erwin Schmidbauer von den Enkelkindern z. 85. Geb./MG: Fam. Zankl f. Juta Wolf u. bds. Eltern / Karin Ramelsberger f. Ludwig Rieder / Anneliese Zisler f. Eltem, Brüder u. Angehörige
Sa, 27.05	Samstag der 7. Osterwoche Hl. Augustinus	
Ergoldsbach	11.00	Feier der Taufe von Ben Dachs und Oscar und Fritz Pech
Iffelkofen	17.30	Messfeier Ludwig Abeltshauser f. bds. Eltern
Ergoldsbach	18.30	Feier der Versöhnung mit Beichtgelegenheit



Ergoldsbach

### So. 28.05. PFINGSTEN

Renovabis-Kollekte

Bayerbach

Renovabis

Renovabis

8.30 Messfeier

19.00

Waltraud u. Alois Haller f. Vater / MG: Rita Bergmüller f. Heinrich Kiendl / Fam. Sigl f. Konrad Reif / Reinhold u. Magda Buczek f. Robert Bergmüller

Fischer Waldtraud f. Eduard Spielbauer / MG: Hildegard Laske m. Kinder f. Ehemann.

Vater u. Opa / Konrad Gnadl f. Eltern, Geschwister, Tante u. Schwägerin / Elfriede Meier

Wir gedenken der Verstorbenen der 22. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022):

2019. Gerda Fraunhofer; 2020: Helene Ostermeier;

Ergoldsbach 10.00 Messfeier (Pfarrgottesdienst)

Musikalische Gestaltung: KLANGFARBEN, Neufahrn

Orgel: Maria Weber

MG: Anneliese Deifel f. Verwandte / Irene Dinnebier f. Leopoldine Setlachek / Josef Weinzierl f. Ehefrau u. Mutter
Wir gedenken der Versterbenen der 22. Weche der letzten 10. Jahre (2013-2022):

Messfeier am Vorabend

f. Ehemann Sebastian

Wir gedenken der Verstorbenen der 22. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022):

2013 Ingeborg Lehner; 2016: Alfons Veitl; Katharina Zierer; 2017: Therese Steiner; 2018: Empar Dorsch; 2019: Cácilia Wittmann; 2023: Gorbard Thiol:

2018: Emmer Dersch; 2019: Cäcilia Wittmann; 2022: Gerhard Thiel;

Ergoldsbach 14.00 Maiandacht
Bayerbach 14.00 Maiandacht





Mo, 29.05		STMONTAG Mutter der Kirche		
Bayerbach	08.30	Messfeier Rudi u. Erika Ganserer f. Renate Bauer u. Anna Ramelsberger / MG: Peter Etztalller f. Ludwig Rieder / Fam. Alois Kammermeier f. Marianne Eichmeier / Fam. Rieder f. Gabi Kammermeier		
Ergoldsbach	10.00	Messfeier Hilde Eisgruber f. Josef Kraus / MG: Hans Wimmer f. Schwestern Maria u. Hella		
Ergoldsbach	18.00	letzte feierliche Maiandacht Musikalische Gestaltung: Zweigesang Ergoldsbach Orgel: Maria Weber		
Bayerbach	18.00	Musikalische Gestaltung: Greilsberger Stubenmusik		
Di, 30.05	Diens	Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis		
Iffelkofen	19.00	Messfeier Rosa Kindsmüller f. Ehemann Franz Xaver Kindsmüller		
Mi, 31.05	Mittw	Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis		
Greilsberg	19.00	Messfeier Josef u. Berta Bindhammer f. Ernst Beham/MG: Josef u. Maria Lehner f. Konrad Reif		
Do, 01.06	HI. Jus	HI. Justin		
		Keine Messfeier		
Fr, 02.06		der 8. Woche im Jahreskreis cellinus und Hl. Petrus		
Bayerbach	19.00	Messfeier Christa Pietzavka f. Mutter Helene z. Stbtg.;/MG: Centa Scharfenberg f. bds. Großeltern / Franziska Rieder f. Anna u. Ludwig Robl		

Sa. 03.06 Hl. Karl Lwanga und Gefährten

Oberergoldsbach 17.30 Messfeier

Geschwister Meier f. Vater u. bds. Großeltern

Ergoldsbach Feier der Versöhnung mit Beichtgelegenheit 18.30

Ergoldsbach 19.00 Messfeier am Vorabend

> Emma Pawlitschko f. Sohn Krl-Heinz u. Bruder Christian / MG: Jakob Luginger f. Lisa Masanetz u. Christine Luginger / Schröder Marianne f. Eltern Maria u. Josef Hagenhofer

> > FF BAYERBAC

Juni - 4. Juni 2023

u. bds. Verwandte

### So. 04.06 **DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

Bayerbach 10.00 Messfeier

> auf dem Gelände der Fa. Bergmüller Holzbau

zum 150jährigen Gründungsfest

der FFW Bayerbach

mit Segnung der restaurierten Fahne und Bänderübergabe

Musikalische Gestaltung: Chor MOSAIK

FFW Bayerbach für verst. Mitglieder/MG: Stammtisch Bayerbach f. verst. Mitglieder

Wir gedenken der Verstorbenen der 23. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022):

2014: Maria Anetsberger; 2022: Anton Buczek

**Messfeier** (Pfarrgottesdienst) Ergoldsbach 10.00

MG: Simbürger Hildegard u. Franz f. bds. Eltern, Großeltern Simbürger u. Petzet /

Enkelkinder f. Maria Hiebl / Franz Schwertl f. Eltern u. Schwestern

Wir gedenken der Verstorbenen der 23. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2022): 2013: Barbara Bleick: Franziska Beham: 2014: Josef Summer: Anton Reindl: 2014: Anna Wagner; 2015: Meilhammer Alfons; 2016: Friedl Meilhammer; 2017: Otto Hadersbeck; Herbert Winkler; 2018: Richard Kammermeier; 2019: Bernd Knaus; Ludwig Luginger;

2020: Werner Lohhuber: 2021: Josef Eich: Anita Petke: 2022: Marianne Hirthammer

18.00 Messfeier Greilsberg

Fam. Rosa Reif f. Schwester Anna Zink/MG: Fam. Maria Beham f. Nachbar Konrad Reif

## Ewig-Licht-Spenden in der Pfarrei Bayerbach und Expositur Greilsberg:

Seniorenkreis Ergoldsbach

14.05. Bayerbach: Hilde Eisgruber Greilsberg: Helga Ganser 21.05. Bayerbach: Brüder Dietl

28.05. Bayerbach: Rita Bergmüller

04.06. Bayerbach: Christa Pietzavka

Greilsberg: Rosa Reif

16.05.2023, 14.00 Uhr Pfarrkirche Maiandacht

anschließend im Pfarrheim: Thema "Der Mai ist gekommen"

10

# Rückblick auf das Osterfest

### Von der Trauer zur Freude

An Ostern gedenken Christen in aller Welt des Leidens und der Auferstehung Jesu Christi. Bereits am Karfreitag versammelten sich viele Gläubige in der Pfarrkirche zum Kreuzweg. Die Feier zur Todesstunde Jesu um 15 Uhr war geprägt von der Lesung der Passion, der Kreuzverehrung und dem Vortragen der großen Fürbitten.

Zu seiner Predigt verwendete BGR Stefan Anzinger ein Foto von Menschen aus der Ukraine, die eine wertvolle Christusfigur, voller Hoffnung auf Schutz und einem baldigen Ende des sinnlosen Krieges, in Sicherheit brachten. Nach der Karfreitagsliturgie bestand für alle Gläubigen die Möglichkeit zum stillen Gebet vor dem Heiligen Grab.

Die feierliche Osternacht wurde eingeleitet mit der Segnung des Osterfeuers am Kirchplatz.

Nachdem die Osterkerze am Feuer entzündet war, begleitete eine große Schar an Ministranten Pfarrer Anzinger in das Gotteshaus und erhellten dieses durch die Weitergabe des Lichts.

Nach dem Exsultet, dem gesungenen Osterlob der Lichtfeier am Beginn der Osternacht, folgten die drei alttestamentlichen Lesungen, danach erklang die Orgel wieder zum feierlichen Gloria.

In seiner Predigt erläuterte Anzinger, dass das höchste kirchliche Fest sich zwar wie ein Blitz aus heiterem Himmel ereignet hätte. Ostern aber geschähe nicht von heute auf morgen, es wäre ein lebenslanger Prozess mit den zentralen frohen Botschaften "Fürchtet euch nicht" und "Friede sei mit euch". Diese Gewissheit solle aus den Menschen staunende Zeugen machen, die das Schönste des Glaubens kaum für möglich halten würden. Ostern sei das Fest des Lebens, der Freude und des Sieges über Sünde und Tod und Jesus lebe hier, jetzt und heute.

Nach der Tauferneuerung wurde die Eucharistiefeier durch die Messdiener mit Flambeauxleuchtern besonders anmutig gestaltet.

Nach der traditionellen Speisensegnung lies es sich der Geistliche nicht nehmen die zahlreich erschienenen Mitfeiernden mit dem "Osterlachen", den er mit einem Witz einleitete in die Osternacht zu entlassen. Dies gelang im vortrefflich und er erntete den verdienten Applaus.

Zum Schluss dankte er Stefan Weiser an der Orgel und Martha Spielbauer für den Gesang und die musikalische Gestaltung der Auferstehungsfeier. Auch bei Familie Weber, die den Gottesdienst am Gründonnerstag gestaltet hatte und allen Helfern die zum Gelingen beigetragen halten, sagte er "Vergelts Gott."

Ganz besondere Anerkennung sprach er seinen Ministranten aus, mit denen die Gottesdienste so viel Freude machten und die so treu und pflichtbewusst ihren Dienst am Altar tätigten.

Mit dem Halleluja des Ostersegens und dem Lied " Der Heiland erstand" wurde der Gottesdienst würdig beschlossen.

Beim Festgottesdienst am Ostersonntag, den das Blechbläserensemble BRASS and FRIENDS und Stefan Weiser an der Schädler-Orgel musikalisch mitgestalteten, wurden abermals die Speisen gesegnet.

"Unsere Kirche hat sich in den letzten Tagen mehrfach radikal verwandelt", so Anzinger "vom Einzug Jesu in Jerusalem bis zum Letzten Abendmahl, der Nacht von Getsemani und Jesu Leiden und Sterben am Karfreitag, in der Osternacht durften wir dann endlich die Auferstehung Jesu Christi feiern."

Alle Gottesdienste sind online unter www.pfarrei.ergoldsbach.net anzusehen.

Text: Doris Brückl – Fotos (Seite 12-13): Barbara Deifel





# Erstkommunion am 23.04.2023



# Zum ersten Mal am Tisch des Herrn

Vergangenen Sonntag fand die erste von vier Erstkommunionfeiern de Pfarreiengemeinschaft Ergoldsbach - Bayerbach statt.

17 Mädchen und Buben der Klasse 3 a und der St. Benedikt-Schule aus Mallersdorf, erhielten zum ersten Mal die Heilige Eucharistie.

Der Festgottesdienst, dem Kaplan Henrik Preuß vorstand, wurde von der Schola Ergoldsbach, bestehend aus Doris Brückl und Elisabeth Kindsmüller und Pfarrer Stefan Anzinger unter der Leitung von Daniel Harlander in würdiger Weise musikalisch gestaltet.

Das diesjährige Motto "Weites Herz - offene Augen", welches sich um die biblische Erzählung des blinder Bartimäus drehte, wurde in kindgerechter Weise im Evangelium wiedergegeben.

So erklang nach der Predigt das Lied "Weites Herz – Offene Augen". Die Komposition stammt von Daniel Harlander, den Text dazu schrieb Pfarrer Stefan Anzinger.

Die Erstkommunionkinder sangen eifrig mit, lasen Kyrierufe, Fürbitten, Dankrufe und feierten voller Feuereifer den Tag mit, den sie sich so ersehnt hatten.

Kaplan Preuß ermutigte die Kinder, den Weg, den sie jetzt mit Jesus begonnen hatten weiterzugehen und die bereichernde Freundschaft zu Christus zu erhalten.

Er bedankte sich bei allen Mitwirkenden, die mit einem Applaus belohnt wurden und wünschte allen einen schönen Erstkommuniontag.

Nach dem Gottesdienst, der mit dem Segen und dem "Te deum" feierlich beschlossen wurde, riss dann auch der Himmel auf und der Festtag konnte bei Sonnenschein weitergefeiert werden.

(Text: Doris Brückl - Foto: Barbara Deifel)



## Ministrantenwochenende Schatz im Acher

Vergangenes Wochenende war es endlich soweit. Dem Regen mit guter Laune trotzend, brachen die Minis aus der Pfarreiengemeinschaft Ergoldsbach-Bayerbach zum Ministrantenwochenende nach Veitsbuch auf. Bepackt mit Taschen und voller Vorfreude bezogen die 20 Minis nach ihrer Ankunft sogleich ihre 6 Bettzimmer. Die erste Herausforderung war es Türschilder mit einem originellen Zimmernamen zusammen zu gestalten, danach folgte einen Spieleinheit zu der sich auch BGR Stefan Anzinger gesellte. Es wurde viel gelacht und und alle hatten viel Spaß. Zur Stärkung gab es an diesem Abend eine leckere Pizza, die sich alle schmecken ließen. Mit Taschenlampen ging es dann hinaus in die



Nachtwanderung. Danach folgte nochmals eine Spieleinheit bevor mit einer Abendmeditation das zu Bett gehen eingeleitet wurde. Die kurze Nacht begann mit einem rel. Morgenimpuls in dem ein Ü-Ei nicht fehlen durfte.

Gestärkt mit frischen Semmeln und Brezen, leckeren Brotaufstrichen, Kuchen und diversen Frühstücksgetränken wurden sogleich Jutetaschen für die anstehende Schnitzeljagd bemalt. Den danach folgenden Gottesdienst, den Religionslehrerin Anna Seidl und Pfarrer Stefan Anzinger gestalteten, hatte das passende Thema "Schatz im Acker" und

wurde von allen Kindern, die eifrig mitsangen, Kyrierufe und Fürbitten vortrugen und den Altardienst erledigten mitgestaltet. Der rote Faden zog sich dann beim Blumentöpfe anmalen, in die dann ein Samen eingepflanzt wurde und an jemanden verschenkt.

Nach dem Abendessen folgte der obligatorische "Bunte Abend" bei dem jede Zimmergemeinschaft eine Einlage in Form von Liedern, lustigen Sketchen und Tänzen gestaltete. Auf die erwachsenen Begleiter Anna Seidl, Stefan Anzinger, Doris Brückl und Dani Bauer ließen es sich nicht nehmen eine Einlage beizusteuern.

Nach dem Morgenimpuls "Spuren am Weg" und dem darauffolgenden Frühstück war es Zeit seine sieben Sachen wieder zu packen und alles so zu verlassen wie man es vorgefunden hatte. Nach dem Smiley Reflexionsbogen war sogar noch

Zeit für ein paar Spieleinheiten. Glücklich, zufrieden und um viele Erfahrungen reicher waren sich zum Schluss alle einig. Es war ein gelungenes Wochenende, dass mit viel Spaß und neuen Eindrücken, die Gemeinschaft der Minis gestärkt und intensiviert hatte. Eine Wiederholung wird es im nächsten Jahr definitiv geben.

(Text und Fotos: Doris Brückl)



